

04.03.2008 – 14:46 Uhr

Lungenliga: Ständerat verbessert Passivrauchschutz

Bern (ots) -

Die Lungenliga Schweiz begrüsst den Entscheid des Ständerats zum Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen. Mit der Korrektur des Nationalratsentscheids trägt der Ständerat einem wirksamen Schutz vor Passivrauchen und damit dem Willen der Bevölkerung und der Kantone Rechnung. Der Ständerat hat sich in seiner heutigen Sitzung für einen verbesserten Schutz vor Passivrauchen ausgesprochen. Arbeitsplätze und öffentlich zugängliche Innenräume sollen grundsätzlich rauchfrei sein. Raucherbetriebe sollen nicht zugelassen werden. Für die Lungenliga Schweiz ist der Entscheid des Ständerats ein Schritt in die richtige Richtung. Nur eine umfassende Regelung garantiert einen wirksamen Schutz vor Passivrauchen.

6 Kantone (AR, GE, GR, SO, TI, VS) haben bereits Regelungen für rauchfreie öffentlich zugängliche Innenräume beschlossen oder in Kraft gesetzt. In den meisten anderen Kantonen liegen Gesetzesentwürfe vor, die umfassende Schutzmassnahmen enthalten. Die Stimmbewölkerung sagte in allen bisher durchgeführten 5 kantonalen Volksabstimmungen klar Ja zu rauchfreien Gaststätten.

In vielen europäischen Ländern sind rauchfreie öffentlich zugängliche Innenräume längst eine Selbstverständlichkeit. Die grosse Mehrheit der Schweizer Bevölkerung wünscht sich eine einheitliche und nationale Regelung zum Schutz vor Passivrauchen, die alle Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleich behandelt. Die Lungenliga Schweiz erwartet nun auch vom Nationalrat, dass er dem Ständerat folgt und so zu einer akzeptablen Lösung beiträgt. Sollte der Nationalrat die Gesetzesvorlage erneut verwässern, behält sich die Lungenliga Schweiz die Lancierung einer Volksinitiative vor. Solange eine Bundeslösung ohne Ausnahmen nicht garantiert ist, wird sich die Lungenliga weiterhin auch für kantonale Regelungen zu einem besseren Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor dem Passivrauchen einsetzen.

Weitere Informationen unter www.lungenliga.ch oder Tel.:
+41/31/378'20'53

Kontakt:

Otto Piller
Präsident Lungenliga Schweiz
Mobile: +41/79/247'34'80

Corinne Zosso
Geschäftsführerin Lungenliga Schweiz
Mobile: +41/78/744'45'36